

# Unsere Grünflächen – die kleinsten Naturschutzgebiete Remscheids

**Einreichende Gemeinde** Stadt Remscheid  
**Projektort** Remscheid  
**Bundesland** Nordrhein-Westfalen  
**Einwohner der Gemeinde** 109500  
**Zeitpunkt der Umsetzung/ Laufzeit des Projektes** 2019-laufend  
**Projektkategorie**



## Projektbeschreibung

Remscheid beherbergt 955 Grünflächen. Neben den stadtbekanntem Parks sind es eine Vielzahl kleiner und kleinster Plätze, Verkehrsinseln und Randstreifen, die als Teil der städtischen Verkehrsflächen ein zumeist unbeachtetes Dasein führen. Doch das „straßenbegleitende Grün“ ist weit mehr als bunt bepflanzte Blühwiese und sommerliches Dufterlebnis. In unserem versiegelten Stadtraum sind die vielen grünen Flecken wohltuende Naturoasen mit einer artenreichen Tier- und Pflanzenwelt. Remscheids Grünflächen sind Heimat und Nahrungsquelle hunderter, oft bedrohter Tierarten. Als wahre biologische Oasen haben hier auch viele Vertreter unserer heimischen Vogelwelt ihr Zuhause, darunter viele nützliche Schädlingsbekämpfer. Die naturbelassenen Randstreifen und Blühwiesen sind zudem wertvolle Futterstellen. Sie versorgen eine Vielzahl von Insekten mit pestizidfreiem Nektar. Allen voran so wichtige Pflanzenbestäuber wie Bienen, Schmetterlinge und Hummeln – überlebensnotwendige Helfer für gut 60 % unserer

Nahrungsmittelproduktion. Von der kleinsten Verkehrsinsel bis zu den großen städtischen Parks – jedes Stadtgrün schenkt und fördert Lebensqualität. Das Stadtgrün verbessert die klimatischen Bedingungen in der Stadt. Es mindert Lärm und Hitze, bindet Schadstoffe und produziert lebensnotwendigen Sauerstoff. So verbessert es die Atemluft und fördert unser aller Gesundheit. Rücksichtsloses und unbedachtes Verhalten bringt jedoch die Ökosysteme unseres Stadtgrüns in Gefahr. Der dramatische Rückgang der heimischen Insektenarten ist Teil des weltweiten Phänomens, das nicht nur unsere Artenvielfalt bedroht, sondern die Nahrungsversorgung der gesamten Menschheit gefährdet. Das „grüne Netzwerk“ in der Stadt bedarf daher jetzt umso mehr unserer Wertschätzung und unseres Schutzes. Dies soll durch die Inwertsetzungs-Kampagne „#schutzstattschmutz / Unsere Grünflächen – die kleinsten Naturschutzgebiete Remscheids“, allen Bürgern und Bürgerinnen Remscheids nahe gebracht werden.

## Multifunktionalität

- |   |  |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Ressourcenschutz                       | <input type="checkbox"/> Soziale Teilhabe      |
| <input checked="" type="checkbox"/> Artenschutz                 | <input type="checkbox"/> Bildung               |
| <input checked="" type="checkbox"/> Artenvielfalt               | <input checked="" type="checkbox"/> Gesundheit |
| <input checked="" type="checkbox"/> Klimaanpassung/ Klimaschutz | <input type="checkbox"/> Sport / Bewegung      |
| <input type="checkbox"/> Wirtschaft                             | <input type="checkbox"/> Lärmschutz            |
| <input checked="" type="checkbox"/> Gemeinschaft                | <input type="checkbox"/> Hochwasserschutz      |
| <input type="checkbox"/>  |  |
| <input type="checkbox"/>  |  |

## Interdisziplinarität/Integrierte Zusammenarbeit

Die Botschaft der Technischen Betriebe Remscheid ist „Wir sind da! Selbstverständlich.“, und das gilt nicht nur für alle Bürgerinnen und Bürger, sondern auch für jene ohne eigene Stimme – die Tier- und Pflanzenwelt der Stadt Remscheid. Mit der Kampagne #schutzstattschmutz findet erstmalig eine Inwertsetzung der kleinen Grünflächen statt, welche es, gleichsam kleinster Naturschutzgebiete, zu schützen gilt. Gemeinsam mit der Agentur bürger albrecht partner wurde das Konzept entwickelt und eine zweistufige Kampagne gestaltet und durchgeführt. Das Auftreten der Protagonisten auf den Grünflächen, hat für viel Aufmerksamkeit gesorgt. Durch viel gute Presse und mit Unterstützung der angeschlossenen online Medien (Landingpage, Facebook, Instagram) wurden in kurzer Zeit viele Bürgerinnen und Bürger erreicht und für das Thema sensibilisiert.

## Prozessqualität

Kern der Kampagne ist die Inwertsetzung der Grünflächen als kleinste Naturschutzgebiete der Stadt. Die drei Protagonisten (Biene, Marienkäfer, Schmetterling) und die drei Antagonisten (Müll, Zigarettenkippen, Essensreste/Exkrememente), führen durch die zweistufige Kampagnenkommunikation. Die Remscheider Bürgerinnen und Bürger sollen sich für den Schutz der städtischen Grünflächen verantwortlich fühlen und diese im Alltag als kleinste Naturschutzgebiete wertschätzen. Gestützt wurde die öffentliche Kampagne durch die Landingpage [Verweis auf Link entfernt] diverse Printmedien, ein Gewinnspiel, Auftritte im öffentlichen Raum, sowie zwei Social Media Kanäle (Facebook + Instagram).

"schutzstattschmutz / Unsere Grünflächen – die kleinsten Naturschutzgebiete Remscheids" ist eine Inwertsetzungs-Kampagne. Alle Grünflächen, selbst die kleinsten Verkehrsinseln, werden zu Naturschutzgebieten ernannt, welche es zu schützen gilt. Für die Kampagne wurden drei Haupt-Verschmutzter herausgestellt: Müll, Zigarettenkippen und Essensreste/Exkrememente. Dem entgegen stellen sich die drei Protagonisten der Kampagne, welche stellvertretend für alle Bewohnern der Grünflächen stehen: Biene, Marienkäfer und Schmetterling. Im Verlauf der Kampagne wird über verschiedene Kanäle über die Bedeutung der Grünflächen informiert und die drei Protagonisten treten im öffentlichen Raum in Erscheinung um das Thema direkt am Point of Attack, auf den Grünflächen, zu kommunizieren.

## Projektbeteiligte

**Markus Wolff**  
 Technische Betriebe Remscheid – Auftraggeber

**Frank Ackermann**  
 Technische Betriebe Remscheid – Auftraggeber

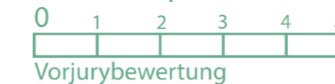
**Peter Bürger**  
 bürger albrecht partner – Konzeption und Design

**Sarah Knörr**  
 bürger albrecht partner – Konzeption und Design

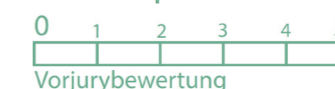
## Multifunktionalität



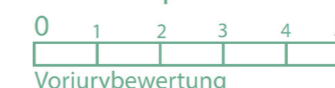
## Interdisziplinarität/Integrierte Zusammenarbeit



## Prozessqualität



## Gestaltsqualität





#schutzstattschmutz – Kampagnen- und Plakatmotiv  
Quelle: bürger albrecht partner



Auslosung der Gewinner / Grünfläche mit Kampagnenschild  
Quelle: bürger albrecht partner



Die Protagonisten am POA – Infoaktion auf den Grünflächen  
Quelle: bürger albrecht partner



Die Protagonisten führen durch die Kampagne  
Quelle: bürger albrecht partner